

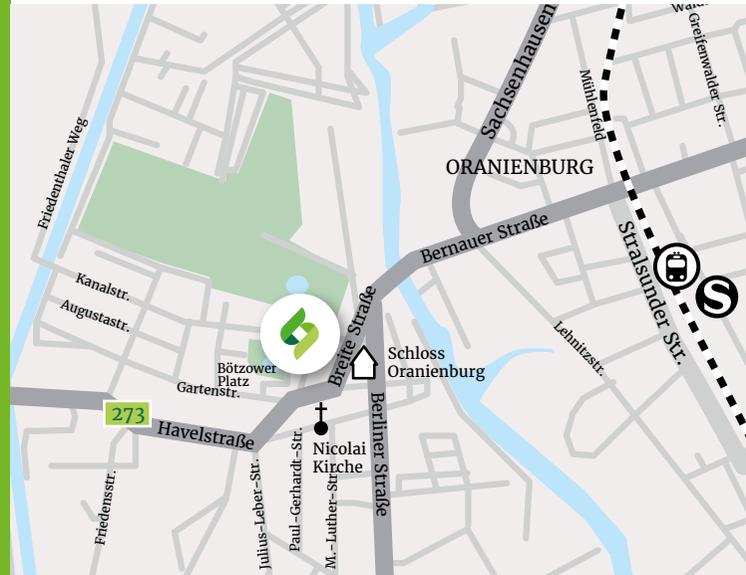
Dienet einander, ein jeder mit der Gabe, die er empfangen hat, als die guten Haushalter der mancherlei Gnade Gottes.

(1. Petrus 4,10)

Die Einrichtung ist eine 100-prozentige Tochter der Lafim-Diakonie. Unsere Tradition geht bis ins Jahr 1882 zurück, unser Wirken verweist jedoch in die Gegenwart.



Sie finden uns hier:



Tagespflege
An der Nicolai Kirche
Böttzower Platz 4
16515 Oranienburg
Tel. 03301 20 80 75
Fax 03301 2 03 05 01
tp-nicolai@lafim.de

Betreuungszeiten
Montag bis Freitag
von 8:00 bis 16:00 Uhr

Tagespflege
An der Nicolai Kirche

Oranienburg

Tagsüber bestens umsorgt und abends wieder zu Hause

Durch tagesstrukturierende und aktivierende Angebote stärken wir das Selbstwertgefühl und sorgen so für Gemeinschaft und damit Sicherheit, Geborgenheit und Orientierung.

Vorlieben und Fähigkeiten

Die Betreuung orientiert sich an den Interessen und Möglichkeiten unserer Tagesgäste. In familiärer Atmosphäre besteht die Möglichkeit sich an hauswirtschaftlichen Tätigkeiten, Therapeutischen und musikalischen Angeboten sowie täglichen Spaziergängen zu beteiligen.

Jedem steht es frei sich zurückzuziehen oder zu ruhen.

Als diakonische Einrichtung bieten wir auch Andachten und seelsorgerische Begleitung an.

Leibliches Wohl

Die Wi-Lafim GmbH bereitet täglich regionale und ausgewogene Speisen frisch zu. Den Tagesgästen bieten wir täglich vier Mahlzeiten an. Dabei stehen verschiedene Kostformen, Getränke, Obst und Gemüse zur Auswahl.

Die Pflege

Die Tagespflege erbringt Grund- und Behandlungspflegerische Leistungen.

Fahrdienst

Die Beförderung der Tagesgäste erfolgt durch einen professionellen Fahrdienst.

Kosten

Bis auf den Eigenanteil trägt die Pflegekasse die Kosten für einen Aufenthalt bei uns. Gern beraten wir Sie in einem persönlichen Gespräch.



Angehörigenarbeit

Die Mitarbeitenden beraten zu allen Fragen bezüglich der Pflege und Betreuung Ihres Angehörigen. Mindestens zweimal im Jahr finden Zusammenkünfte mit Angehörigen statt.

Wir schaffen eine Entlastung für pflegende Angehörige und fördern damit den Verbleib im gewohnten Lebensumfeld und der eigenen Häuslichkeit.

